

Artikel vom 24.06.2016

Jubiläum

20 Jahre Deutschordensschloss



Festveranstaltung anlässlich des 20-jährigen Wiederaufbaus des Deutschordensschlusses. Im Juni 1996 wurde das Schloss nach umfassender Renovierung eingeweiht und wird seitdem für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Bürgermeister Horst Kratzer und Kulturbeauftragte Angelika Herrmann begingen daher heute mit zahlreichen Gästen dieses schöne Ereignis im Rahmen einer kleinen heiteren Feierstunde.

Während des Festaktes wurden zwei Ehrungen vorgenommen. Der langjährige Gemeinderat und ehemalige Kulturbeauftragte Franz Siegert hat sich besonders für den Wiederaufbau des Gebäudes und die Schaffung eines anspruchsvollen Kulturprogrammes eingesetzt. Josef – Sepp – Keiml arbeitet von Beginn an als Hausmeister im Schloss und übt diese Aufgabe neben seiner Landwirtschaft mit größter Sorgfalt und Herzblut aus. Unter großem Applaus der Gäste erhielten beide Geehrten eine Urkunde und eine kleine Aufmerksamkeit.

Bürgermeister Horst Kratzer und Landrat Willibald Gailler hoben in ihren Grußworten die wertvolle Arbeit des Kulturforums in Postbauer-Heng hervor und lobten das umfangreiche Rahmenprogramm der letzten Jahre. Besonderer Dank gilt dabei der Kulturbeauftragten Angelika Herrmann und ihrer Mitstreiterin Martina Jacob. Danach hielt Altbürgermeister und Ortsheimatpfleger Hans Bradl einen Bild- und Filmvortrag über die Entstehungsgeschichte des Wiederaufbaus des Schlosses. Musikalisch wurde der Festakt von Vincent Illing und Lea Ochsenkühn am Flügel sowie Tabea Ehrensberger an der Violine und Eva Walter am Klavier begleitet.

Im Anschluss gab es einen kleinen Sektempfang im Schlossgarten, bevor die Kabarettistin Lizzy Aumeier mit ihrem Neuen Programm „Ja, ich will!“ aufwartete.